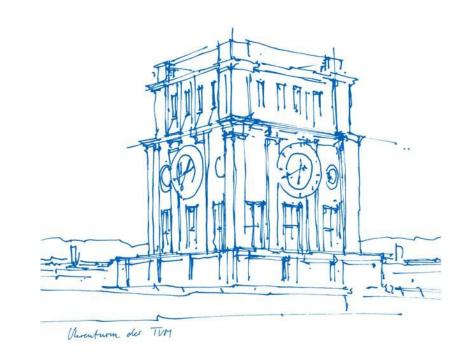


Grundlagenpraktikum: Rechnerarchitektur

SoSe 2025 ~ *Danial Arbabi* danial.arbabi@tum.de





Zulip-Gruppen

GRP 01: Montag 10:00

MI 03.13.10



#GRA/S - Tutorial-GRP-01

GRP 03: Montag 14:00 MI 01.06.20



#GRA/S - Tutorial-GRP-03



Tutoriums-Website



https://home.cit.tum.de/~arb

https://arb.tum.sexy

Disclaimer:

Dies sind keine offiziellen Materialien, somit besteht keine Garantie auf Korrektheit und Vollständigkeit. Falls euch Fehler auffallen, bitte

gerne melden.



Programmierbeispiel: typedef



Wiederholung



fopen

■ Öffnen von Files:

```
FILE *fopen(const char *pathname, const char *mode);
```

- const char *pathname: Pfad der Datei
- const char *mode: Berechtigungen, mit denen die Datei geöffnet wird
 - \square O_RDONLY \rightarrow « r »
 - □ O_WRONLY → « w »
 - \square O_RDWR \rightarrow « r+ / w+ »
- fopen (man 3 fopen) verwendet im Hintergrund Systemcall open (man 2 open)

Rückgabe: Pointer auf FILE-Struktur



fclose

■ Schließen von Files:

```
int fclose(FILE *stream);
```

■ FILE *stream: Pointer auf Filestruktur

Rückgabe: 0 wenn erfolgreich, sonst EOF und errno gesetzt



fread

Lesen von Files:

```
size_t fread(void *ptr, size_t size, size_t nmemb, FILE *stream);
```

- void *ptr: Speicherbereich, in dem Fileinhalt gespeichert wird
- size_t size: Größe der zu lesenden Items in Bytes
- size_t nmemb: Anzahl der zu lesenden Items
- FILE *stream: File, aus der gelesen werden soll

Rückgabe: Anzahl der gelesenen Items



fwrite

■ Schreiben von Files:

```
size_t fwrite(const void *ptr, size_t size, size_t nmemb, FILE *stream);
```

- const void *ptr: Pointer auf einen konstanten Speicherbereich, aus dem gelesen wird
- size_t size: Größe der zu schreibenden Items in Bytes
- size_t nmemb: Anzahl der zu lesenden Items
- FILE *stream: File, die beschrieben wird

Rückgabe: Anzahl gelesener Items



fstat

■ Erhalten von File Informationen:

```
int fstat(int fd, struct stat *statbuf);
```

- int fd: Filedeskriptor (bekommt man mit fileno(FILE*))
- struct stat *statbuf: Pointer auf stat Struktur, worin die Information geschrieben wird
- z.B. statbuf->st_size für die Dateigröße

Rückgabe: 0 wenn erfolgreich, ansonsten -1 (errno wird gesetzt)



Aufgabe: T4-1 File IO



Was passiert in den beiden Zeilen?

```
main: main.c xor_cipher.c

$(CC) $(CFLAGS) -o $@ $^
```



Was passiert in den beiden Zeilen?

```
main: main.c xor_cipher.c $(CC) $(CFLAGS) -o $@ $^
```

■ Ein solches Konstrukt heißt "Rule"

```
target: prerequisite1 prerequisite2 ... (prerequisite kann auch ein weiteres Target sein)
recipe1
recipe2
```

- Quelldateien: main.c und xor_cipher.c
- Shell-Befehle: \$(CC) \$(CFLAGS) -o \$@ \$^ (kann z.B. auch "echo Hallo" sein)
- Output-Name: main



Woher kommt \$(CC) und \$(CFLAGS)

```
main: main.c xor_cipher.c $(CC) $(CFLAGS) -o $@ $^
```



Woher kommt \$(CC) und \$(CFLAGS)

```
main: main.c xor_cipher.c

$(CC) $(CFLAGS) -o $@ $^
```

CFLAGS wird ganz oben definiert:

```
# Add additional compiler flags here
CFLAGS=-00
```



Woher kommt \$(CC) und \$(CFLAGS)

```
main: main.c xor_cipher.c $(CC) $(CFLAGS) -o $@ $^
```

CFLAGS wird ganz oben definiert:

```
# Add additional compiler flags here
CFLAGS=-00
```

- Woher kommt aber CC?
- → https://www.gnu.org/software/make/manual/html_node/Implicit-Variables.html



Womit wird nun \$@ und \$^ ersetzt?

```
main: main.c xor_cipher.c $(CC) $(CFLAGS) -o $@ $^
```





Womit wird nun \$@ und \$^ ersetzt?

```
main: main.c xor_cipher.c $(CC) $(CFLAGS) -o $@ $^
```

- \$@ = The file name of the target of the rule
- \$\rightarrow = The names of all the prerequisites, with spaces between them



Ausführen

- Beim Ausführen von make werden zubauende Targets angegeben
- Wenn keins spezifiziert, wird das erste Target genommen



- make
- make main
- make clean all
- make CFLAGS=-O3 -Wall -Wextra
- make -j2



- make
 - ☐ Hier wird das erste Target gebaut, in diesem Fall `all`.
- make main
- make clean all
- make CFLAGS=-O3 -Wall -Wextra
- make -j2



- make
 - ☐ Hier wird das erste Target gebaut, in diesem Fall `all`.
- make main
 - ☐ Hier wird das Target `main` gebaut.
- make clean all
- make CFLAGS=-O3 -Wall -Wextra
- make -j2



- make
 - ☐ Hier wird das erste Target gebaut, in diesem Fall `all`.
- make main
 - ☐ Hier wird das Target `main` gebaut.
- make clean all
 - ☐ Hier wird zuerst das Target `clean` ``gebaut'', dann `all`.
- make CFLAGS=-O3 -Wall -Wextra
- make -j2



- make
 - ☐ Hier wird das erste Target gebaut, in diesem Fall `all`.
- make main
 - ☐ Hier wird das Target `main` gebaut.
- make clean all
 - ☐ Hier wird zuerst das Target `clean` ``gebaut'', dann `all`.
- make CFLAGS=-O3 -Wall -Wextra
 - ☐ Hier wird das erste Target gebaut, zudem werden die `CFLAGS` angepasst.
- make -j2



- make
 - ☐ Hier wird das erste Target gebaut, in diesem Fall `all`.
- make main
 - ☐ Hier wird das Target `main` gebaut.
- make clean all
 - ☐ Hier wird zuerst das Target `clean` ``gebaut'', dann `all`.
- make CFLAGS=-O3 -Wall -Wextra
 - ☐ Hier wird das erste Target gebaut, zudem werden die `CFLAGS` angepasst.
- make -j2
 - Spezifiziert parallel laufenden Jobs (Kommands)



Mehr Mals make? + PHONY

Mehrmals make:

- make verfolgt Dependencies auf Basis der Modifikationszeit
- Ist ein target neuer als alle prerequisites, muss es nicht erneut gebaut werden

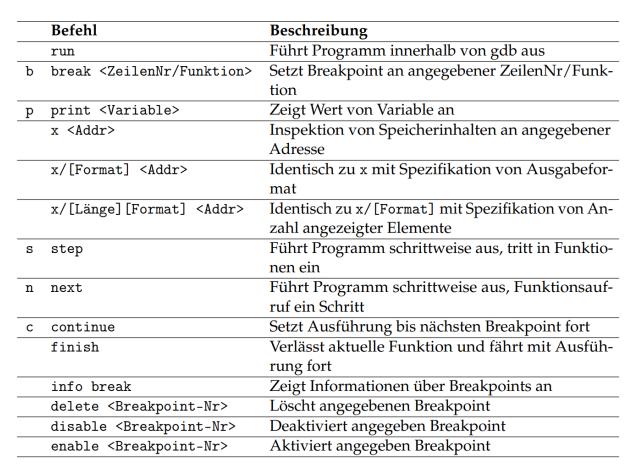
PHONY:

- .PHONY: <target> (z.B. .PHONY: clean)
- Konflikt mit Datei mit selbem Namen wie <target> vermeiden, die nichts mit dem Target zu tun hat



Aufgabe:

T4-3 Makefile





Nützliche gdb Befehle



Aufgabe:

T4-2 Valgrind